

PRESSEMITTEILUNG

FlixBus übernimmt Megabus in Europa und baut Angebot weiter aus

++ FlixBus stärkt Position als Europas führender Fernbusanbieter: Übernahme des Megabus-Geschäfts zum Juli ++ „BritN statt Brexit“ – neue Strecken nach London ++ Kunde profitiert von „grünen AGBs“ ++ Netzausbau und neue Zielgruppen: 50% Wachstum für 2016 erwartet ++ 900 Ziele, 20 Länder: Ab Juli mehr Linien Richtung CEE ++

München/Berlin/London, 30.06.2016 – [FlixBus](#) übernimmt das Megabus-Geschäft in Deutschland, Italien, Frankreich, Spanien und Benelux. Auf der heutigen Pressekonferenz in Berlin gab die FlixBus-Geschäftsführung Details zur Übernahme bekannt.

2013 als Start-up im Rahmen der Liberalisierung in Deutschland gestartet, bietet FlixBus mit 100.000 täglichen Verbindungen nun Europas größtes Fernbusangebot. Neben grenzüberschreitendem Verkehr und seinem bisherigen Kernmarkt in Deutschland betreibt FlixBus mittlerweile auch erfolgreich nationale Netze in Frankreich, Italien, den Niederlanden und Österreich. Mit der Übernahme des Megabus-Geschäfts in Kontinentaleuropa stärkt FlixBus seine Position als Europas größter Anbieter. Megabus ist Teil der börsennotierten Stagecoach Group und betreibt Fernbusverkehre in Großbritannien, USA und Kanada. 2013 startete der britische Konzern die ersten grenzüberschreitenden Linien von London nach Paris, Amsterdam oder Barcelona. Später kamen Inlandsstrecken in Deutschland, Frankreich und Italien hinzu.

BritN statt Brexit – Sechs mal täglich nach London

Im ersten Schritt des am 28. Juni unterzeichneten Deals werden alle transkontinentalen Verbindungen sowie die Megabus-Linien nach London auf der FlixBus-Online-Plattform und per FlixBus-App vertrieben. Megabus betreibt bestehende Linien als Auftragnehmer zunächst weiter. Megabus-Strecken von Paris, Köln oder Amsterdam nach London sind aber schon ab Juli auf den [FlixBus-Webseiten](#) verfügbar. André Schwämmlein, FlixBus-Gründer und Geschäftsführer: „Damit erhöht sich unser Streckenangebot zwischen Kontinent und UK auf Takte bis zu sechs Mal täglich. Unser Ziel ist bis zum Ende des Sommers bestehende Megabus-Strecken in das

Pressekontakt

Gregor Hintz (FlixBus DACH, Head of Public Relations)
Karl-Liebknecht-Straße 29 – 10178 Berlin
presse@flixbus.de // Tel: +49 30 983 208 214

FlixBus-Netz zu integrieren. Der Kunde hat so einfacheren Zugang zu einem noch besseren Angebot.“

Megabus-Kunden profitieren von „grünen AGBs“

Auch beim Service gibt es einen klaren Kunden-Benefit: André Schwämmlein: „Bisherige Buchungsgebühren fallen weg und die Reisenden profitieren von den grünen AGBs sowie Top-Service aus einer Hand.“ Dazu gehört die kostenfreie Stornierung und Umbuchung bis 15 Minuten vor Abfahrt, der papierlose Check-in per Smartphone sowie Kundeninformation und -betreuung vor Ort an der Haltestelle.

Neue Zielgruppen für den FlixBus - 50% Wachstum für 2016 erwartet

In 2015 nutzten rund 20 Millionen Kunden die FlixBusse durch Europa, insgesamt rund 50 Millionen seit dem Start in Deutschland. Damit befördert FlixBus schon jetzt mehr Reisende als der innerdeutsche Luftverkehr.

Jochen Engert: „Wir erschließen uns nicht nur durch Ausbau des Europa-Netzes, sondern auch durch die Weiterentwicklung unseres Produkts immer neue Zielgruppen. Für 2016 erwarten wir nochmal 50% Zuwachs zu den aktuellen Fahrgastzahlen. Der Wettbewerb ist nach wie vor hart, aber FlixBus hat schon jetzt für Millionen von Menschen in Europa die Art zu Reisen verändert.“

Linienbetrieb im Partnermodell - FlixBus bleibt Strategie treu

Jochen Engert, FlixBus-Gründer und Geschäftsführer: „Unabhängig von der Megabus-Übernahme bleiben wir unserem Geschäftsmodell treu: Das FlixTeam übernimmt auch hier die Netzplanung, Technologie und Buchungsplattform sowie Marketing und Weiterentwicklung des Angebots. Hier liegen unsere Stärken.“ Mittelständische Busunternehmen – und ab Juli auch Megabus als neuer Vertragspartner – kümmern sich um den operativen Betrieb der Linien und Fahrzeuge.

Noch diesen Sommer: Netzausbau nach Osten

Im Januar kündigte FlixBus die Expansion Richtung Mittel- und Osteuropa (CEE) an. Vor einigen Wochen starteten die ersten grünen Fernbusse in Kroatien und Slowenien. Ab dem heutigen Donnerstag sind neue FlixBusse täglich bis in Rumäniens Hauptstadt Bukarest unterwegs. Damit erweitert FlixBus sein internationales Angebot auf tägliche Verbindungen zu 900 Zielen in 20

Pressekontakt

Gregor Hintz (FlixBus DACH, Head of Public Relations)
Karl-Liebknecht-Straße 29 – 10178 Berlin
presse@flixbus.de // Tel: +49 30 983 208 214

Ländern. André Schwämmlein: „Unser erklärtes Ziel im Januar war ein grünes Netz von Bordeaux bis Bukarest. Das können wir den Reisenden in Europa ab heute bieten. Nächster Schritt in CEE ist jetzt ein flächendeckendes Angebot in der Region sowie nationaler Verkehr in Kroatien.“

Challenge Start-up-Spirit

Ursprünglich als Drei-Mann-Betrieb gegründet, besteht das FlixTeam mittlerweile aus rund 1.000 internationalen Mitarbeitern an den Standorten München, Berlin, Mailand, Paris und Zagreb. Als Kombination aus Technologie-Startup, Internetunternehmen und traditionellem Verkehrsbetrieb hat FlixBus zudem im kürzlich liberalisierten Markt in Frankreich sowie in Italien, den Niederlanden und CEE eigene Landesgesellschaften etabliert. Jochen Engert: „Unsere wohl größte Herausforderung ist jetzt trotz der erreichten Größe den Spirit der Startup-Phase zu erhalten. Denn es ist die Motivation und der Unternehmergeist unseres Teams, die uns so erfolgreich gemacht haben.“

Pressekontakt

Gregor Hintz (FlixBus DACH, Head of Public Relations)
Karl-Liebknecht-Straße 29 – 10178 Berlin
presse@flixbus.de // Tel: +49 30 983 208 214

Über FlixBus

FlixBus ist ein junger europaweit agierender Mobilitätsanbieter. Seit 2013 bieten die grünen FlixBusse eine bequeme, ökologische und preiswerte neue Art des Reisens. Dank einer ausgefeilten Streckennetzplanung und einem hochmodernen Buchungssystem bietet FlixBus Europas größtes Fernbusnetz mit **100.000 täglichen Verbindungen** zu **900 Zielen** in **20 Ländern**.

FlixBus wurde in Deutschland gegründet und startete hier seine ersten Linien. Dank einer engen Zusammenarbeit mit dem regionalen Mittelstand steht das Start-up für Erfahrung und Qualität. Von den Standorten in Berlin, München, Paris, Zagreb und Mailand aus kümmert sich das FlixBus-Team um Streckenplanung, Kundenservice, Qualitätsmanagement, Marketing und Vertrieb sowie um Geschäfts- und Technologieentwicklung. Regionale Buspartner – zumeist familiengeführte Unternehmen, die auf jahrzehntelangen Erfolg zurückblicken können – verantworten den operativen Betrieb auf den Straßen und die grüne Busflotte, die höchsten Sicherheits- und Komfortstandards genügt. Innovation, Unternehmergeist und eine starke internationale Mobilitätsmarke treffen also auf die Erfahrung und die Qualität einer traditionellen Mittelstandsindustrie. Dank dieses international einzigartigen Geschäftsmodells haben die grünen FlixBusse bereits Millionen von Kundinnen und Kunden in ganz Europa befördert und Tausende neuer Jobs geschaffen.

www.flixbus.de

Weitere Unternehmensmeldungen und Bilder finden Sie im [FlixBus-Newsroom](#)



Bild "[FlixBus – Grüne Mobilität](#)" (JPG)



Bild "[FlixBus – London](#)" (JPG)

Pressekontakt

Gregor Hintz (FlixBus DACH, Head of Public Relations)
Karl-Liebknecht-Straße 29 – 10178 Berlin
presse@flixbus.de // Tel: +49 30 983 208 214